

Zwickauer Börsenbericht

am 24. Januar 1873.

Actien.		Actien.	
Actien.	Preis	Actien.	Preis
Industrie-Actien.			
Bockwaer Kohlen-Eisenbahn	100 61	Oelan. Bergb.-Ges. Pr.-St.-Act.	50
Oberhöndorf-Reinsdorfer do.	300 120	do. do. v. 1871	60
Eckersbacher Actienbierbrauer.	100 24	Oelanitser Frischglück	55
do. Prior.-Act. 58	100	Oelanitser Vereinigung	55
Pölbitzer Actienbierbrauer.	100 4	Reinsdorfer Interimsscheine	35
Zwickauer Gasmalt	100 22 25	Reichsachs zu Oelanitz	50
Crimmitschauer Gasmalt	100 12	Rhenania zu Luga	100
Zwickauer Bank	40	do. Prior.-Actien	80
Stetinkohlen-Actien.			
Bockwaer-Höndorf-Lichtenstein	35	Saxonia zu Luga	100
Concordia in Niederölanitz	65	do. Interimsscheine	25
Deutschland	50	Tautonia zu Gersdorf	40
Erzgeb. Steink.-Actienverein	100 130	Vaterlandgrube zu Oelanitz	55
Fortuna Hinterndorf	100 70	Zwickauer Bürgerwerk	212 140
Gersdorfer Interimsscheine	50	Zwickauer Brückenb. Ser. I	60
Gottes Segen Luga, Stamm	100 43	do. do. Ser. II	30
do. 58 Prioritäts-Actien	100 45	do. do. III. A. B. C.	30
Höndorf bei Oelanitz	35	do. do. Zehntscheine	—
Höndorf-Bernsdorf La. A.	100	pr. 150 Oh.	—
do. B.	50	Zwickau-Oberhöndorf	110 60
do. C.	25	Zwick. Steinkohl. v. Vereinig.	46 98
Kaisergrube	50	Braunkohlen-Actien.	
Königsgrube	45	Friedensgrube Meuselwitz, alto	100
Lugaer Steinkohl.-Verein	95	do. do. n. n. 58	100
Interimsscheine	—	Grube Agnes, Meuselwitz	50
Luga-Niederwärschnitz	100 35	Grube Ernst, Meuselwitz	100
Niederwärschnitz-Kirchberg	100 4	Mariengrube bei Meuselwitz	55
do. 58 Prioritäts-Actien	100 9	Prehlitzer Braunkohlenverein	100
Prehlitzer Forst	70 52	Prehlitzer B. 58	100
Oberhöndorf-Schader	90 26	Zum Fortschritt, Braunkohl.	100 21
Oelanitz, Bergbau-Gesellschaft	100	Abbauverein in Meuselwitz	157 B.

Allgemeine kommerzielle Notizen.

Wien, 23. Januar. Wochenabschluss der gesamten lombardischen Eisenbahnen vom 8. bis zum 14. Januar 1873, gegen 941,178 Hl. der entsprechenden Woche des Vorjahres, mithin Wochenmehrumsatz 147,434 Hl. Bisherige Mehrernte vom 1. Januar 1873 ab 200,482 Hl.

Wien, 23. Januar. Die Einnahmen der österreichisch-französischen Staatsbahn betragen in der Woche vom 15. bis 21. Januar 505,443 Hl., ergaben mithin gegen die entsprechende Woche des Vorjahres eine Mehrernte von 77,257 Hl.

Einahlungen. Magdeburger Bau- und Credit-Bank. Der Interzessionszins der Hamb. Wechselbank enthält ein Verzeichnis von Interimsscheinen, auf welche die rückständigen Einahlungen zinslos 5 Prozent Zinsen, sowie 10 Proc. Conventionalstrafe bis 15. März e. an der Gesellschafts-Casse zu leisten sind.

Auswärtige Zahlungseinstellungen. R. Alcolim & Co., London. — W. Gullish & Armitage, Bradford; Bahia 30 - 40,000 Pfd. Sterl.

General-Versammlungen. Neue Norddeutsche Flug-Dampfschiffahrts-Gesellschaft. Deutsche Generalversammlung am 24. Februar in Hamburg. — Rittenberger-Judenfabrik, Koblentz- und Landwirthschaftliche Industrie-Gesellschaft. Die auf den 19. Januar e. nach Leipzig einberufene außerordentliche Generalversammlung ist auf den 3. Februar e. verlegt.

Seiden-Condition. Gries. 24. Januar. Eingeliefert am 23. Januar: 24 Rthl. 1055 Rthl. Bom 1. bis 23. Januar: 374 Rthl. 19,110 Rthl. Total 394 Rthl. 20,165 Rthl.

Werkel. 24. Januar. Eingeliefert am 23. Januar: 8 Rthl. 398 Rthl. Bom 1. bis 23. Januar: 162 Rthl. 7978 Rthl. Total 170 Rthl. 8374 Rthl.

Wien, 23. Januar. Seide. Gestern still. Die Seidentröndungs-Anstalt hat heute registriert: 49 B. Organfine, 19 B. Tramen, 19 B. Gries und hat 46 B. gewonnen, im Gesamtgewichte von 9050 Rthl.

Berlin, 23. Januar. Eingeliefert für Berlin: Organfine 12 Rthl. 1552 eidgen. Pfd. Trame 7 Rthl. 708 eidgen. Pfd.; Gries 2 Rthl. 45 eidgen. Pfd. Total 21 Rthl. 2711 eidgen. Pfd.

Wien, 23. Januar. Frage nach Gries, besonders delfischen. Wenige Geschäfte. Gestern geringere Thätigkeit. Dienstag waren Gries registriert, andere Artikel vernachlässigt. Die Seidentröndungs-Anstalten haben registriert: am 22. Januar: 51 B. Gries, 69 B. verarbeitete Seiden, im Gesamtgewichte von 9430 Rthl., am 23. Januar: 46 B. Gries, 34 B. verarbeitete Seiden, im Gesamtgewichte von 6775 Rthl. — Geldcourse am Abend Fr. 22.35.

Wien, 23. Januar. Garne und Stoffe. Seit Freitag blieb unser Markt in starrer Stimmung und Preise neigten sich zu Gunsten der Käufer, doch war kein merklicher Abwärtig im Werthe oder entscheidender Drang zum Verkaufe vorhanden. Heute haben die Produzenten eine geringe Besserung in der Frage erklärt, doch nur für kleine Partien, und hat sich die allgemeine Stimmung oder Lage des Marktes, welcher stark liegt, nicht verändert.

Notierungen:

Wale Luth Rr. 40, good 2ba	—	—	—
Water Luth Rr. 40, good 2ba	—	—	—
Qualitäten für China, Rr. 16/24 good 2ba	—	—	—
Wabapollams, 32 in., 24 Yards 12x12	3 10/16		
Grave Shirtings 7 0	14x13	39 35/16	39 8 3
do. 8 4	16x15	39 35/16	39 9 7/16
7-Cloths 7 0	18x15	32 24	7
do. 7 0	18x18	32 24	7 6
Grave Drills 14 0		30 40	4 1/2
do. 15 0		30 40	—
16/24 Water-Luth			13 1/2
28/32 do.			14 1/2
38/42 Water-Mock			15

New-York, 11. Januar. Fremde Besuche. Es zeigt sich noch sehr wenig Leben im Geschäft und nur einige unserer Zwischenhändler fangen an, sich im Markte umzusehen, ohne indessen irgendwelche Einläufe von Bedeutung zu machen. — Wenn es auch wahrscheinlich ist, dass weder die Zwischenhändler, noch die größeren Detaillisten diese Saison viel direct importiren werden, so datten doch die Mehrzahl von ihnen ihre Einkäufe nach Europa gefandt und ehe dieselben sämtlich zurückgeschickt sind — was bald der Fall sein wird — ist schwerlich auf eine wirkliche Eröffnung des Frühjahrsgeschäftes zu rechnen. — In London war das Geschäft während dieser Woche äußerst stille. Gold und Silber-Produkten hatten ausnahmsweise lange mit ihrem Einläufe gewalt. — Auch in Genuev waren

Wien sehr fest. Kaffee etwas theurer, ziemlich ganz umsatz. Reis still. Zute ruhig; 900-1000 Ballen tercia disp. 7 Pfd. stark bis auf Anhalt 6.5 Pfd. stark, rubig, Straits disponibel nominell 145-146 s., Kupfer ord. und Walter 89.10-90, Ballaroo 95 Pfd. stark, fremdes 39.6. Coccolli unverändert. Palmöl matt, fides 47.6. Gars, Extrahirt 10.9-11 s. Zalg besser, altes 43 s., neues disp. und bis März 44 s.

London, 23. Januar. An der Börse sind heute 2 Ladungen Weizen und — Ladung Roggen angekommen. Zum Verkauf wurden 34 Ladungen Weizen und — 20 Zuder. Umsatz der Woche loco 3500 Pfd. Schwamm. Ladung Rio-Pr. „German“ wurde zu 73/8 Pfd. abgeben. Feinstl. Bon den gestern gemeldeten 150 Tons gingen 150 Tons nach Hamburg und 11 Tons nach Rotterdam.

Stuttgart, 23. Januar. Chlorallium. Wenig in jüngster Zeit wiederum einige Kaufordere auf Chlorallium pr. Frühjahr eingingen, so konnte die gegenwärtige Lage des Marktes um deswillen keine wesentliche Veränderung erfahren, weil den meisten Fabrikanten davon zu thun ist, von der disponiblen Menge die Hälfte schnell an den Mann zu bringen, so dass das Angebot überwiegen bleibt, und dadurch eine Verbesserung der Preise unmöglich machte. Soer wurde in loco 2 Tbr. 19 Sgr. pr. 50 Rilo und 20 Proc. offerirt, während dasselbe pr. Frühjahr 2 Tbr. 20 Sgr. geschätzt ist. 95er ist 3 1/2 Tbr. zu erlassen. Von Dünge-salzen fand calcinirter Zwer Salinit gut Beachtung und bewegte sich die Preise dafür zwischen 20 s. 22 Sgr. pr. 50 Rilo. Der Schiffsahrtbericht auf der Elbe hat bis jetzt aus dem früher gemeldeten Gebirge noch keine größeren Dimensionen annehmen können.

Wien, 24. Januar. Butter, feinstländische. Mit den letzten Dampfern sind die via Raimis erzielten Zufuhren von circa 35,000 Pfd. nunmehr herauskommen, birten aber, soweit sie überhaupt an der Markt kommen, nur mit einer Preisrückbildung zu rechnen lassen. Notierung für feinstländische Sommerbutter 12 Sch. Cour. oder 9/10 Reichsmk. per Pund. — Petroleum. Auf den anstehenden Rückgang der ausländischen Weichte sind auch hier die Notierungen merklich wesentlich herabgesetzt. Notierung 16 1/2 s. 17 Reichsmk. Cour. oder 20/10 s. 24/10 Reichsmk. per 100 Pfd.

Hopfenbericht. Nürnberg, 23. Januar. Gestern war es hier im Hopfengeschäfte wieder ruhig; die Umsätze beliefen sich kaum auf 50 Ballen. Eine Partie von circa 25 Ballen Dehrettschiffen wurde a 60 Pfd. und circa 20 Ballen seiner Gehirgshopfen a 75 Pfd. bezahlt. Die Zufuhren zum heutigen Markte belaufen sich bei Regenwettere daher auf circa 20 Ballen, oder es wird fast gar nichts gehandelt. Die Stimmung ist still.

Bremen, 23. Januar. Tabak. Umsatz von nordamerikanischen Pfefferbäl: 21 P. Remuda, 9 1/2 P. Maryland. Umsatz von Cigarrenbäl: 150 Seidel, 19 Seronen Amalena, 190 Seronen Garmen — Petrolen, raff. Standard nicht. loco 18 Mt. bezahlt. März-Lieferung 17 Mt. 75 Pfd. — Baumwollseide Cap. Reis. Umsatz 2500 Ballen. Tendenz und Preis unverändert. — Getreide still.

Marktberichte. Etzlin, 23. Januar. Getreide. Weizen loco 66-67, pr. Januar 68 1/2, pr. Februar 68 1/2, pr. März 68 1/2, pr. April 68 1/2, pr. Mai 68 1/2, pr. Juni 68 1/2, pr. Juli 68 1/2, pr. August 68 1/2, pr. September 68 1/2, pr. October 68 1/2, pr. November 68 1/2, pr. December 68 1/2. Roggen loco 52-53, pr. Januar 53 1/2, pr. Februar 53 1/2, pr. März 53 1/2, pr. April 53 1/2, pr. Mai 53 1/2, pr. Juni 53 1/2, pr. Juli 53 1/2, pr. August 53 1/2, pr. September 53 1/2, pr. October 53 1/2, pr. November 53 1/2, pr. December 53 1/2. Hafer loco 48-49, pr. Januar 49 1/2, pr. Februar 49 1/2, pr. März 49 1/2, pr. April 49 1/2, pr. Mai 49 1/2, pr. Juni 49 1/2, pr. Juli 49 1/2, pr. August 49 1/2, pr. September 49 1/2, pr. October 49 1/2, pr. November 49 1/2, pr. December 49 1/2. Gerste loco 44-45, pr. Januar 45 1/2, pr. Februar 45 1/2, pr. März 45 1/2, pr. April 45 1/2, pr. Mai 45 1/2, pr. Juni 45 1/2, pr. Juli 45 1/2, pr. August 45 1/2, pr. September 45 1/2, pr. October 45 1/2, pr. November 45 1/2, pr. December 45 1/2.

Wien, 23. Januar. Kaffee. Gestern war es hier im Kaffeeschäfte wieder ruhig; die Umsätze beliefen sich kaum auf 50 Ballen. Eine Partie von circa 25 Ballen Dehrettschiffen wurde a 60 Pfd. und circa 20 Ballen seiner Gehirgshopfen a 75 Pfd. bezahlt. Die Zufuhren zum heutigen Markte belaufen sich bei Regenwettere daher auf circa 20 Ballen, oder es wird fast gar nichts gehandelt. Die Stimmung ist still.

Bremen, 23. Januar. Tabak. Umsatz von nordamerikanischen Pfefferbäl: 21 P. Remuda, 9 1/2 P. Maryland. Umsatz von Cigarrenbäl: 150 Seidel, 19 Seronen Amalena, 190 Seronen Garmen — Petrolen, raff. Standard nicht. loco 18 Mt. bezahlt. März-Lieferung 17 Mt. 75 Pfd. — Baumwollseide Cap. Reis. Umsatz 2500 Ballen. Tendenz und Preis unverändert. — Getreide still.

Wien, 23. Januar. Kaffee. Gestern war es hier im Kaffeeschäfte wieder ruhig; die Umsätze beliefen sich kaum auf 50 Ballen. Eine Partie von circa 25 Ballen Dehrettschiffen wurde a 60 Pfd. und circa 20 Ballen seiner Gehirgshopfen a 75 Pfd. bezahlt. Die Zufuhren zum heutigen Markte belaufen sich bei Regenwettere daher auf circa 20 Ballen, oder es wird fast gar nichts gehandelt. Die Stimmung ist still.

Wien, 23. Januar. Kaffee. Gestern war es hier im Kaffeeschäfte wieder ruhig; die Umsätze beliefen sich kaum auf 50 Ballen. Eine Partie von circa 25 Ballen Dehrettschiffen wurde a 60 Pfd. und circa 20 Ballen seiner Gehirgshopfen a 75 Pfd. bezahlt. Die Zufuhren zum heutigen Markte belaufen sich bei Regenwettere daher auf circa 20 Ballen, oder es wird fast gar nichts gehandelt. Die Stimmung ist still.